Frau Köser-Segschneider teilt mit, dass sie das Projekt „World Café Mobilität“ nicht in ihrer parteipolitischen Funktion wahrnimmt, sondern als Lehrerin des Berufskolleg Eitorf. Sie erklärt, dass dieses Vorhaben aus der Entwicklung der Mobilitätswoche im letzten Jahr entstanden ist.
Das „ World Café“ ist eine flexible und kreative Methode, die zu einem intensiven Dialog zwischen den Teilnehmenden führt. Auf diese Weise können Problem- und Fragestellungen zu einem bestimmten Thema in Kleingruppen diskutiert, Ansichten aufgrund verschiedener struktureller Hintergründe und Logiken verstanden und Lösungsvorschläge erarbeitet werden, so Frau Köser-Segschneider.

Frau Miethke bedankt sich bei Frau Köser-Segschneider für den Vortrag und ihre ehrenamtliche Arbeit als Lehrerin, die von ihr in dieses Projekt gesteckt wurde.

Im Anschluss beantwortet Frau Köser-Segschneider noch die Fragen der Ausschussmitglieder.

Frau Aurbek merkt an, dass es ein sehr produktiver und effizienter Prozess war und es gut gelungen ist innerhalb kürzester Zeit auch Experten für dieses Programm zu gewinnen. Rückmeldungen vom Gymnasium und der Sekundarschule sind bereits eingegangen und bei den Fachbereichen und Schülervertretungen angekommen. Die Verwaltung und politischen Gremien sind eingeladen daran teilzunehmen und hofft auf weitere Rückmeldungen.

Ihre Ausarbeitung ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.